



© AdobeStock/melita

Demokratie verstehen und gestalten

Die Demokratie steht heute vor großen Herausforderungen: Gesellschaftliche Spaltungen, schwindendes Vertrauen und ein zunehmend rauer Umgangston prägen vielerorts unser Zusammenleben. Umso wichtiger ist die Frage, wie demokratische Werte gestärkt und ein respektvolles Miteinander im Alltag gestaltet werden können.

Die Veranstaltungen laden dazu ein, Demokratie aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten – von historischen Erfahrungen und gesellschaftlichen Entwicklungen bis hin zum praktischen Erleben von Austausch, Beteiligung und gemeinsamen Entscheidungsprozessen. Sie bieten Raum für neue Impulse, persönliche Erfahrungen und Dialog.



Donnerstag, 10.9.2026 / 19 – 21 Uhr / Braunschweig

Ist die Demokratie noch zu retten?

Vortrag von Prof. Dr. Philipp Lepenies,
Politikwissenschaftler



Samstag, 19.9.2026 / 10:30 Uhr – So., 20.9.2026, 13:00
Uhr / Hannover

Betzavta – Ein erfahrungsbezogenes Demokratie- und Konflikt-Training

Seminar mit Susanne Ulrich,
Centrum für angewandte Politik-
forschung (CAP), LMU München

Gefördert durch



Landespräventionsrat
Niedersachsen



landes-
demokratiezentrum
niedersachsen

Das Seminar findet im Rahmen des Projekts Antisemitismusprävention mit der niedersächsischen Erwachsenenbildung (ANNE III) statt. Für inhaltliche Aussagen und Meinungsäußerungen tragen die Publizierenden dieser Veröffentlichung die Verantwortung.

Weitere Informationen und Anmeldung online
über die abgebildeten **QR-Codes** oder
www.eeb-niedersachsen.de



EVANGELISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
NIEDERSACHSEN



Demokratie verstehen und gestalten

Donnerstag, 10.9.2026 /
19 – 21 Uhr

Ist die Demokratie noch zu retten?

Ev. Akademie Abt Jerusalem
Alter Zeughof 1
38100 Braunschweig

Ohne Teilnahmegebühr

Die demokratische Ordnung ist unter Beschuss – von innen, wie von außen. Unsere Gesellschaft wird nicht nur immer demokratieskeptischer, sondern zeigt gleichzeitig beunruhigende Verrohungstendenzen. Bei der Frage, wie wir auf diese Herausforderungen reagieren lohnt ein Blick auf die historischen Momente, in denen die moderne Demokratie entstanden ist. Warum? Weil sich zeigen lässt, dass man sich in den Kindertagen der Demokratie mit genau den Fragen befasst, die uns heute auch umtreiben: Wie kann man die Demokratie stützen? Wie werden Menschen Demokraten und wie bleiben sie es? Allerdings haben wir die damaligen Antworten und Strategien vergessen. Es lohnt, sich ihrer zu erinnern.

Referent: Prof. Dr. Philipp Lepenies, Politikwissenschaftler

Samstag, 19.9.2026 / 10:30 Uhr –
So., 20.9.2026, 13:00 Uhr

Betzavta – Ein erfahrungsbezogenes Demokratie- und Konflikt-Training

Hanns-Lilje-Haus,
Knochenhauerstraße 33
30159 Hannover

Ohne Teilnahmegebühr.
Bei Übernachtung: 97€ inkl. Frühstück
als Rechnung vom Tagungshaus

Wie treffen wir demokratisch Entscheidungen? Welche Motive und Argumente spielen dabei eine Rolle? Was tun wir bei einem klassischen Dilemma? Im Betzavta Demokratie Training erleben wir uns und andere ganz praktisch und in spielerischen Settings dabei, wie wir problemlösend denken und handeln. In diesem Lern- und Erkenntnisprozess geht es nicht um Richtig oder Falsch, sondern darum, durch Beobachtung und Austausch erkenntnisreiche Erfahrungen zu machen und so spannende Facetten von Demokratie kennenzulernen.

Referentin: Susanne Ulrich, Centrum für angewandte
Politikforschung (CAP), LMU München

Die Veranstaltungen werden durchgeführt von der
Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen
Eine Kooperation der EEB-Regionalstellen Braunschweig,
Hannover, Lüneburg & Verden, Nord und Süd